

Interdental-Keile:

Polymerisation von lichthärtenden Füllungsmaterialien



„The Wedge“ ist die neue Generation von transparenten Interdental-Keilen, hergestellt aus einer speziellen Mischung von elastomeren thermoplastischen Polymeren. Die von Praktikern entwickelte anatomische Form des Keiles mit seinem genialen Kopf erlaubt eine schonende Einführung in den Interdentalraum und eine optimale Verkeilung der Zähne. Die Elastizität und die Weichheit des Materials sichern eine perfekte Adaptation der Matrizen, auch bei Einziehungen und an der Austrittsstelle des Keiles. Durch die strukturierte Oberfläche erlaubt „The Wedge“ eine optimale Reflektion des Lichtes und sorgt für eine vollständige Polymerisation von lichthärtenden Füllungsmaterialien. Im Jahr 2005 wurde „The Wedge“ von der angesehenen amerikanischen Zeitschrift „The Dental Advisor“ als sehr gut bewertet.

POLYDENTIA SA
Tel.: +41-91/946 29 48
www.polydentia.com

Spritzenapplikation:

Erreicht Ihr Calciumhydroxid sein Ziel?

Auch eine gute mechanische Wurzelkanalaufbereitung kann nicht alle Verästelungen des Kanals erreichen. Desinfizierende Mittel wie z.B. Calciumhydroxid (UltraCal XS, Ultradent Products) müssen ergänzend wirken, vor allem im apikalen Delta. Aber wie bringt man ein Calciumhydroxid an sein Ziel? Optimal ist die Applikation mit den NaviTips. Sie haben eine spezielle Formgebung und sind teils federhart, teils weich, mit abgerundetem Ende. Damit sind sie stabil, können jedoch einer apikalen Krümmung gut folgen. NaviTips gibt es farbcodiert in vier verschiedenen Längen. Für UltraCal XS ist die Stärke 29 ga (0,33 mm) geeignet; die Paste kann so durch Injizieren blasenfrei bis zum Apex eingebracht werden. UltraCal XS ist das einzige Calciumhydroxid-Präparat, das durch die feinen NaviTips appliziert werden kann. UltraCal XS steht in 1,2 ml-Spritzen zur Verfügung, die das Ca(OH)₂-Material mit einem hohen pH-Wert von 12,5 stets frisch und voll wirksam bereithalten. Natürlich sind NaviTips auch für die Applikation von anderen Gelen und Flüssigkeiten (z.B. NaOCl, EDTA, CHX) im Sinne des Spülprotokolls besonders geeignet. Zur Entfernung von UltraCal XS dient CitricAcid 20%. Mithilfe der NaviTip FX-Kanüle (ein beflockter NaviTip) kann dieses Gel nicht nur appliziert werden, sondern auch „schrubbend“ im Kanal Ca(OH)₂-Reste entfernen.

Ultradent Products
Tel.: 0 22 03/35 92-0
www.updental.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Handstück:

Kabellos mit extra kleinem Kopf

Mit Entran präsentiert W&H seine Interpretation eines kabelfreien Handstücks und ermöglicht hervorragende Sicht beim Eingriff dank dem neuen extra kleinen Kopf. Fünf unterschiedliche Drehmomentstufen für NiTi-Feilen in Verbindung mit dem „auto reverse/auto forward“-Modus und die drehmomentgesteuerte, automatische Richtungsänderung bieten größtmögliche Sicherheit. Mit dem kraftvollen, langlebigen Li-Ionen-Akku können Sie bis zu 30 Behandlungen mit einer Ladung durchführen. Der schmale Körper des Handstücks, der extra kleine Kopf und die Soft-Touch-Oberfläche ermöglichen ein feinfühliges, sicheres und zuverlässiges Arbeiten sowie optimalen Zugang – selbst im engsten molaren Bereich.



W&H Deutschland GmbH
Tel.: 0 86 82/89 67-22
wh.com

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Medizinische Zahnpasta:

Sofortige Schmerzlinderung bei DHS

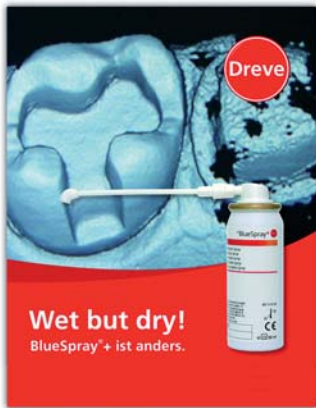
Seit Mai 2010 bietet GABA eine Desensibilisierungspaste auf Basis der innovativen Pro-Argin Technologie zur Verwendung in zahnärztlichen Praxen an. Ab sofort ergänzt der Spezialist für orale Prävention dieses Angebot um eine Zahnpasta für die tägliche häusliche Mundhygiene, basierend auf derselben Technologie. Etwa 30 Prozent der Bevölkerung leiden an Dentinhypersensibilität (DHS). Diese kann die Lebensqualität stark beeinträchtigen. DHS verursacht Schmerzen bei der täglichen Mundhygiene und kann sich deshalb negativ auf die Mundgesundheit auswirken. Herkömmliche Produkte basieren meist auf der Desensibilisierung des Nervs. Hierbei wird lediglich ein Symptom bekämpft. Mit der neuen elmex SENSITIVE PROFESSIONAL Zahnpasta steht den Patienten ein täglich verwendbares Produkt zur Verfügung, das bei direktem Auftragen mit der Fingerspitze für eine Minute sofort DHS an ihrem Entstehungsort bekämpft. Die Wirkstoffkombination aus der natürlichen Aminosäure Arginin und Kalziumkarbonat dringt schon bei einmaliger Anwendung in die Dentintubuli ein und verschließt sie.

GABA GmbH
Tel.: 0 76 21/9 07-0
www.gaba-dent.de



Anwendungs-Hygiene:

Vorteile von Puder und Spray



Mit nochmals gesteigerten Kontrastwerten kombiniert BlueSpray+ die Vorteile von klassischem Scan-Puder und modernem Spray. Im Fokus der Entwicklung stand dabei die perfekte Abstimmung auf die CEREC® AC. Die hauchdünne Mattierung bietet Kameras und Scannern die optimale Ausgangssituation. Austauschbare Oraldüsen sorgen zusätzlich für eine wesentlich leichtere Applikation und die Steigerung der Anwendungs-Hygiene. Mit dem neuen BlueSpray+ unterstützt der Scan-Spezialist aus Unna den reibungslosen und

schnellen Aufnahmeprozess in einzigartiger Weise. Von spezialisierten Zahnärzten weltweit getestet, wird es von der Sirona GmbH zur Anwendung mit dem CEREC® AC empfohlen.

Dreve Dentamid GmbH
Tel.: 0 23 03/88 07-40
www.dreve.com

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Flow-Komposit:

77 Prozent Fülleranteil – standfest und röntgensichtbar

Der Komposithersteller Micerium ergänzt sein hochwertiges Schichtkomposit ENAMEL HRI und liefert nun die Dentinmassen auch als Flow-Variante. Genau wie das bewährte ästhetische Füllungskomposit ENAMEL Plus HRI zeichnet sich das nanooptimierte HRI Flow HF dadurch aus, dass es nahezu perfekt an die physikalischen Eigenschaften der natürlichen Zahnschubstanz angepasst ist. So ist es gelungen, erstmals ein Flow-Komposit mit einem Füllstoffanteil von 77% (gewichtsbezogen) herzustellen. Die Masse bietet eine hohe Festigkeit und ist dennoch angenehm leicht modellierbar. Der Anwender wird sofort bemerken, dass es besonders in engen und schwer zugänglichen Bereichen einfach und punktgenau adaptiert werden kann. Andererseits bleibt HRI Flow HF stabil dort stehen, wo es appliziert wurde.



Das unkontrollierte Wegfließen und ein breites Auslaufen gehören der Vergangenheit an. Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die sehr gute Röntgensichtbarkeit. Es kann somit optimal als Liner in Seitenzahnkavitäten bei direkten oder indirekten Restaurationen genutzt werden. Für Zahnhalsfüllungen wird es ebenfalls empfohlen. Das Flow-Komposit ist blasenfrei und daher einfach zu verarbeiten. Die

NiTi-Instrumente:

Endodontische Aufbereitung und Revision

MICRO-MEGA® stellt neue Sets der bewährten und erfolgreichen Instrumentenfamilien Kits Revo-S™ + R-Endo® Classics und InGeT® vor. Mit einem einzigen Kit können mit den NiTi-Instrumenten nun erfolgreich endodontische Aufbereitungen (Revo-S™) und ebensolche Revisionen (R-Endo®) durchgeführt werden. Das Revo-S™ und R-Endo®-Set ist in den Versionen Classics (für international genormte Instrumenten-Schäfte) und InGeT® (für das aus der MICRO-MEGA eigenen Entwicklung stammende Endowinkelstück mit Mikro-Kopf) erhältlich. Die entsprechenden Winkelstücke sind in den jeweiligen Sets ebenfalls vorhanden. Somit können für den Praktiker komplette Anwendersets angeboten werden, die keine Wünsche offen lassen und sofort eingesetzt werden können.



MICRO-MEGA Dentalvertrieb GmbH & Co. KG
Tel.: 0 60 81/44 39-0
www.micro-mega.com

Flow-Massen sind, wie auch die Dentinmassen der neuen Generation ENAMEL Plus HRI, in neun Farben lieferbar. Neben den Standardfarben UD1 bis UD6 sind zwei sehr helle Farben UD0 und UD0,5 für gebleichte Zähne verfügbar. Der Behandler kann so die Farbe der Flow-Masse entsprechend den ästhetischen Erfordernissen der Restauration individuell wählen.

LOSER & CO bietet auch in 2010 und 2011 wieder theoretisch-praktische Arbeitskurse zur Komposit-Schichttechnik an.

LOSER & CO GmbH
Tel.: 0 21 71/70 66 70
www.loser.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

scharf, schärfer, nxt.

x-on nxt

Der Röntgensensor mit „nxt generation“ Bildqualität.



orangedental premium innovations info +49 (0) 73 51.4 74 99.0



Endo-Handstück:

Intelligenter und sicherer

NSK stellt den Nachfolger des TC s vor: Das neue Endo Mate TC2 verfügt über eine große, übersichtliche LCD-Anzeige, fünf einfach festzulegende Voreinstellungen und ein leichtes, kabelloses Handstück, das die Handhabung auch bei den kompliziertesten endodontischen Verfahren vereinfacht. Das TC2 unterstützt die meisten namhaften Hersteller von Nickel-Titan-Feilen. Es gibt zwei Arten von akustischen Alarmsignalen für eine sichere und effizientere Behandlung, die es ermöglicht, die Feilen keiner zu starken Belastung auszusetzen, wodurch es zu einer geringeren Metallermüdung kommt. Auch schaltet sich das Gerät automatisch ab, um Energie zu sparen und die Sicherheit zu verbessern. Die intelligente Autoreverse-Funktion kommt zum Tragen, sobald die voreingestellte Last des Drehmomentes erreicht wird. Die drehende Feile hält an und die automatische Rückwärtsdrehfunktion (Autoreverse) wird aktiviert. Die Kalibrierfunktion sorgt für eine präzisere Drehgeschwindigkeit und Drehmomenteinstellung. Das Endo Mate TC2 steht für ein schlankes Design, effizientes Arbeiten und für mehr Sicherheit bei der sensiblen endodontischen Behandlung.

NSK Europe GmbH
Tel.: 0 61 96/7 76 06-0
www.nsk-europe.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

EDTA-Lösung:

Hilfe in der Endodontie

lege artis bietet die CALCINASE EDTA-Lösung nun in drei Packungsgrößen (50 ml, 200 ml und 500 ml) in gewohnt guter Qualität an – also für jeden Bedarf die passende Originalpackung. Mit einer Haltbarkeit von drei Jahren ab Herstellung lohnt sich der Kauf der preiswerten 500-ml-Flasche, auch wenn CALCINASE EDTA-Lösung noch nicht routinemäßig zum Einsatz kommt. Die EDTA-Lösung entfernt wirksam die Smearlayer, erleichtert die Darstellung der Wurzelkanaleingänge und die Abtragungsleistung von Wurzelkanalinstrumenten wird erhöht. Durch die Anwendung von EDTA-Lösung kann die Reinigungswirkung rotierender Nickel-Titan-Instrumente gesteigert werden und die Adaption des Wurzelfüllmaterials an die Kanalwand wird deutlich verbessert. CALCINASE EDTA-Lösung eignet sich auch hervorragend für die Anwendung in Kombination mit HISTOLITH NaOCl. Das Hypochlorit von lege artis ist ebenfalls in den bedarfsgerechten Abpackungen zu 50 ml, 200 ml und 500 ml erhältlich.

lege artis Pharma GmbH + Co. KG
Tel.: 0 71 57/56 45-0
www.legeartis.de



Ultraschallspitzen:

Weltweit einzigartige Mikrostruktur



In der konventionellen und vor allem in der Mikro-Endodontie stellen Ultraschallspitzen ein ideales Hilfsmittel dar. Mit den Ultraschallspitzen von B&L, die über eine weltweit einzigartige Mikrostruktur verfügen, gelingt die Aufbereitung der Zugangskavität auf optimale

Weise. B&L bietet für jede klinische Indikation die passende Ultraschallspitze. Dank ihrer hervorragenden Schneidleistung sowie ihrer hohen Bruchresistenz und Haltbarkeit unterscheiden sich die T's Tips maßgeblich von den bisher erhältlichen diamantbeschichteten Spitzen. Sie gewährleisten eine ausgezeichnete Lokalisierung der Kanaleingänge sowie eine effiziente und minimalinvasive Freilegung der Kavitäten und Kanäle.

Durch die Kombination des graziilen Handstücks mit den Ultraschallspitzen wird das Behandlungssichtfeld wesentlich erweitert. Mit der Ultraschall-Therapie ist das Risiko der Kanalverlagerung geringer als beim Einsatz von rotierenden Bohrern. Auch die JETips zeichnen sich durch eine Besonderheit aus: Sie wurden speziell für den retrograden Einsatz gefertigt und können aufgrund eines besonderen Herstellungsverfahrens individuell gebogen und den anatomischen Begebenheiten angepasst werden. Zum Lockern und Entfernen von Wurzelstiften eignet sich die innovative Ultraschallspitze Vibra Post.

American Dental Systems GmbH
Tel.: 0 81 06/3 00-3 00
www.ADSsystems.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

▶ **lege artis** ◀ **TOXAVIT** **gestern - heute - morgen**

Glasfaserstrang:

Minimalinvasive metallfreie Versorgung

Für manche Indikationen reichen die Adhäsionskräfte auch der modernsten Bondings und Composites nicht aus. GrandTEC® von VOCO ist der neue, harzprägnierte Glasfaserstrang, der sich optimal für die Anwendung in der zahnärztlichen Adhäsivtechnik eignet und minimalinvasiv die Verstärkung metallfreier Versorgung ermöglicht.

Der Glasfaserstrang besteht aus einer Vielzahl dicht gepackter, parallel verlaufender und mit einem speziellen lichthärtenden Harz imprägnierter Glasfasern. Er ist vor der Polymerisation formbar, kann mit herkömmlichen Polymerisationsgeräten ausgehärtet werden und ist mit allen handelsüblichen lichthärtenden Composites und Flowables kompatibel. Bei der Polymerisation verbinden sich die Glasfasern mit dem eingesetzten



Composite, wobei ein Flowable für die erste Schicht auf den Glasfasern und deren Befestigung an der Zahnhartsubstanz verwendet wird.

Weil GrandTEC® bereits mit einem Harz imprägniert ist, entfällt hier umständliches, zeitaufwendiges und häufig auch ungleichmäßiges Benetzen der Glasfaserstränge mit einem Bonding.

Durch die intensive chemische Verbindung von Glasfasern und Composite werden auftretende Kaukräfte gleichmäßig in der Restauration verteilt. Dies sorgt für eine deutliche Verbesserung der Biegefestigkeit und führt zu einer höheren Bruchresistenz der Restauration.

VOCO GmbH
Tel.: 0 47 21/7 19-0
www.voco.de

ANZEIGE

EasyShape | AlphaKite

Kursangebote 2010



Kurse für die Praxis ...

Maschinelle Wurzelkanalaufbereitung mit den Systemen EasyShape und AlphaKite

- **Theoretischer Teil**
 - Trepanation, Darstellen der Kanaleingänge, Kofferdam,
 - Grundlagen der Instrumentation, Cleaning und Shaping,
 - masch. Aufbereitung mit rotierenden NiTi-Feilen
- **Praktischer Teil**
 - maschinelle Aufbereitung von Wurzelkanälen mit dem EasyShape System

Kontaktadresse:

GEBR. BRASSELER GmbH & Co. KG · Trophagener Weg 25 · 32657 Lemgo
Seminarorganisation/PM, Andrea Rüter · Telefon 05261 - 701-239

Referenten:

Prof. Dr. Rudolf Beer
Prof. Dr. Michael Baumann



Kursdaten:

Fr. 08.10.2010 14.00 - 19.30 Uhr	München Prof. Dr. Rudolf Beer
Fr. 12.11.2010 14.00 - 19.30 Uhr	Köln Prof. Dr. Michael Baumann
Sa. 20.11.2010 10.00 - 15.30 Uhr	Stuttgart Prof. Dr. Rudolf Beer
Fr. 10.12.2010 14.00 - 19.30 Uhr	Berlin Prof. Dr. Rudolf Beer

Kursgebühr

230,- €*

* Netto-Festpreis zzgl. ges. MwSt.